

Katholische Kirche

Seelsorgeeinheit Aalen



Bericht aus der Sitzung des Kirchengemeinderats St. Maria am 15. Dezember 2021

In seiner letzten Sitzung vor Weihnachten hat der KGR St. Maria über folgende Themen beraten und beschlossen.

- Für die Raumnutzung des Jugendraum St. Maria wurde unter Miteinbeziehung der Mini´s eine neue Nutzungsordnung erarbeitet und verabschiedet.
- Im Rückblick auf die Einweihung St. Maria konnten fast ausschließlich positive bis sehr positive Rückmeldungen der KGR Mitglieder aus Stimmen der Gemeindemitglieder berichtet werden. Um hier nur ein paar Rückmeldungen zu nennen: Die Kirche ist um einiges heller und dadurch noch einladender geworden. Die gelungene Umsetzung und Neugestaltung des Innenhofes, die schöne Aufarbeitung des Parketts und Verbesserung der Tonqualität durch die neue Mikrofonanlage. Insgesamt ein sehr schöner und feierlicher Gottesdienst.
- Zu der neuen Gottesdienstordnung gibt es kontroverse Stimmen. Diese wurde jedoch notwendig, da das pastorale Team abwechselnd in allen Gotteshäusern Gottesdienste feiern möchte. Eine Bewertung und Evaluation der Gottesdienstordnung wird im Frühjahr 2022 erfolgen.
- Auf Grund der aktuellen Situation kann dieses Jahr leider wieder kein „Haus-zu-Haus“ Besuch durch die Sternsinger erfolgen. Dafür wird es wieder für alle Segenstütchen geben, die sich für die Sternsingeraktion anmelden; Alternativ liegen Segenstütchen auch in den Kirchen aus. Die erzielten Spenden kommen dem Kindermissionswerk zu Gute.
- Beim Bericht aus den Ausschüssen konnte Frau Petasch für den Bauausschuss berichten, dass das Pfarrbüro St. Maria voraussichtlich noch dieses Jahr fertig gestellt werden kann, der Um- bzw. Wiedereinzug wird jedoch erst im Januar 2022 erfolgen. Der Festausschuss hatte in der Vorbereitung auf die Wiedereinweihung von St. Maria sehr viel Zeit und Ideen investiert, das Fest musste auf Grund der aktuellen Situation jedoch kurzfristig abgesagt werden. Dies soll jedoch im Frühjahr 2022 nachgeholt werden, so dass die Mühe und Investitionen auch nicht umsonst waren.
- Nach kontroverser Diskussion aber angesichts der unsicheren Lage hat das Gremium entschieden, die für Januar 2022 geplante Klausurtagung des KGR auf das Frühjahr 2022 zu verschieben.

Birgit Enenkel